

E-Mail an abscheider@mall.info

Projektbogen Lagerung wassergefährdender Flüssigkeiten Teil 1/2

Fragebogen zur Auslegung, Planung und Angebotserstellung	Datum	
--	-------	--

Rückfragen Bitte um Kontaktaufnahme zur technischen Klärung von Anlagen zur Lagerung wassergefährdender Flüssigkeiten

Projektdaten

Projektart	<input type="checkbox"/> Industrie/Gewerbe	<input type="checkbox"/> Kommune	<input type="checkbox"/> Privat	<input type="checkbox"/> Sonstiges
Projekt				PLZ / Ort

Ansprechpartner

Firma / Behörde	Name
Telefon	Mobil
E-Mail	PLZ
Straße	Ort

Angaben für die Auslegung

Welche wassergefährdende Flüssigkeit soll gelagert werden? Ggf. Sicherheitsdatenblatt anfordern.

- Hinweise:**
- Doppelwandiger Überwachungsraum nur aus PE
 - Eine Mischung bzw. Lagerung mehrerer Medien untereinander oder im Wechsel ist nicht zulässig.

Welches Lagervolumen ist erforderlich?

<input type="text"/>	l
----------------------	---

Anschlussnennweite Zulaufleitung

<input type="checkbox"/> DN 100	<input type="checkbox"/> DN 150	<input type="checkbox"/> DN 200	<input type="checkbox"/> DN 250
---------------------------------	---------------------------------	---------------------------------	---------------------------------

Ausführung der bauseitigen Zulaufleitung

<input type="checkbox"/> Einwandig	<input type="checkbox"/> Doppelwandig Außendurchmesser doppelwandiges Rohr <input type="text"/> mm Hinweis: Leckanzeigergerät für die Zulaufleitung bauseits
------------------------------------	---

Zulauftiefe

<input type="text"/>	mm
----------------------	----

Abdeckungen geruchsdicht verschraubt

<input type="checkbox"/> Klasse B 125	<input type="checkbox"/> Klasse D 400
---------------------------------------	---------------------------------------

Hinweis zur Ausführung der Überfüllsicherung

Mit einer Sonde hängend, Messprinzip kapazitiv, Schaltausgang 24 V DC, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung entsprechend der Vorgabe aus der TRwS 779. Dazu eine Alarmmeldeeinheit mit internem akustischem Signal, optischer Anzeige und Möglichkeit der Weitermeldung. Die Alarmmeldeeinheit entspricht den Anforderungen der Zulassungsgrundsätze für Überfüllsicherungen.

Hinweis zur Ausführung der Leckageüberwachung

Leckageüberwachung des Überwachungsraums mit einem Unterdruck-Leckanzeigergerät (< 90 mbar) gemäß der europäischen Norm EN 13160, Klasse I. Optische und akustische Alarmgabe mit Weitermeldung.

